

1. digitale Aufklärungsplattform zu Menstruation macht Jugendliche ab sofort „READY FOR RED“

Schluss mit peinlich! Die erdbeerwoche lanciert eine innovative Lernplattform, die den Wissensstand und die Einstellung heimischer Jugendlicher zum Thema Menstruation nachhaltig verbessern soll.

Wien, 01.03.2018: READY FOR RED (RFR) heißt der neueste Coup der erdbeerwoche – Österreichs erstem auf Menstruation und nachhaltige Monatshygiene spezialisierten Social Business. READY FOR RED ist eine neuartige digitale Lernplattform zum Thema Menstruation, Zyklus und Monatshygiene für Jugendliche von 11 bis 16 Jahren. In insgesamt 4 Levels und über 50 interaktiven Videos und Lernspielen lernen Teenager, was es rund um das wichtige Thema Menstruation zu wissen gilt.

Hintergrund: Umfrage unterstreicht Notwendigkeit für digitale Lernplattform

READY FOR RED entstand als Resultat einer Umfrage der erdbeerwoche im April/Mai 2017 unter 1.100 österreichischen Jugendlichen, welche massive Wissenslücken zutage förderte. So gaben 17% der Mädchen und 34% der Jungen an, nicht zu wissen, was Menstruation überhaupt bedeute. 60 % der Mädchen gaben außerdem an, eine negative Einstellung zu ihrer Menstruation zu haben und 70% der Jungen fanden das Thema unwichtig und peinlich.

Wenn es nach den Gründerinnen der erdbeerwoche geht, ist jetzt allerdings Schluss mit peinlich. „Die Menstruation darf im 21. Jahrhundert kein Tabuthema mehr darstellen und Mädchen wie Jungen sollten gleichermaßen über die Vorgänge im weiblichen Körper Bescheid wissen und außerdem entspannt mit dem Thema umgehen. Deshalb haben wir READY FOR RED entwickelt. Die abwechslungsreichen und lebendigen Elemente bieten den Jugendlichen die Möglichkeit, sich dem sonst eher sperrigen Thema auf spielerische und kreative Weise zu nähern. Auch der Content ist so gestaltet, wie Teenager gerne lernen: digital, mit vielen Videos und von Gleichaltrigen vermittelt,“ erklärt Bettina Steinbrugger, Co-Gründerin der erdbeerwoche.

7.3.2018 14h: Offizieller Launch von READY FOR RED im Hotel am Brillantengrund in Wien

Nach achtmonatiger Entwicklungszeit, einer ausgiebigen Pilotphase mit über 400 teilnehmenden SchülerInnen und zahlreichen Feedbackschleifen mit ExpertInnen, PädagogInnen und Jugendlichen ist READY FOR RED nun bereit, an österreichischen und deutschen Schulen zum Einsatz kommen. Am 7. März findet der offizielle Launch statt, zu dem alle Interessierten eingeladen sind. Dabei wird durch die Plattform geführt, die sonst nur über Zugangscodes erreichbar ist. „Unser Ziel ist es, noch in diesem Jahr 25.000 SchülerInnen den Zugang zur Plattform zu ermöglichen und dadurch unseren Beitrag zu Tabubruch und Schamabbau zu leisten. Dabei sind wir auf einem guten Weg! Erste Kooperationspartner haben ihre Unterstützung des Projektes bereits zugesagt,“ freut sich Annemarie Harant, Co-Gründerin der erdbeerwoche.

Stadt Wien und Stadtschulrat für Wien unterstützen READY FOR RED

Das Wiener Programm für Frauengesundheit bietet einer begrenzten Anzahl öffentlicher Neuer Mittelschulen in Wien in Zusammenarbeit mit dem Stadtschulrat für Wien die Möglichkeit an, die Lernplattform bis Ende Jänner 2019 kostenlos im Unterricht einzusetzen. Interessierte Schulen sollten sich so bald als möglich unter frauengesundheit@ma24.wien.gv.at anmelden, da das Prinzip First come first serve gilt. Kristina Hametner, Leiterin des Wiener Programms für Frauengesundheit,

erklärt, warum die Stadt Wien das Projekt unterstützt: „Es ist höchst an der Zeit, die Regel als selbstverständlichen Teil eines Mädchen- und Frauenlebens wahrzunehmen und Mädchen darin zu bestärken, sich nicht dafür zu schämen. Ready for Red kann dazu ein hilfreicher Baustein sein.“

So funktioniert READY FOR RED:

READY FOR RED soll nicht nur vorhandene Wissenslücken schließen und Lehrkräften die Vermittlung des Themas Menstruation erleichtern. Gleichzeitig soll auch die Digitalisierung insbesondere in naturwissenschaftlichen Fächern vorangetrieben werden. Um den Zugang so einfach und niederschwellig wie möglich zu gestalten, ist RFR nicht als App, sondern als Webplattform konzipiert. Nach Anmeldung erhält die Lehrkraft Zugangsdaten, mit denen sich die gesamte Klasse auf www.readyforred.at einloggen kann. Dabei können entweder schulinterne PCs oder Tablets, aber auch die Smartphones der Jugendlichen verwendet werden. Die Pilotphase hat gezeigt, dass 65% der SchülerInnen die Inhalte von RFR auch außerhalb des Unterrichts nutzen wollen. Deshalb soll der Zugang auch über das Handy funktionieren.

Offizieller Launch von RFR am 7.3.2018 um 14h im Hotel am Brillantengrund (1070 Wien): Bitte um Anmeldung unter schulprojekt@erdbeerwoche.com da begrenzte Plätze.

Über die erdbeerwoche und READY FOR RED

Die erdbeerwoche ist das erste auf Menstruation und nachhaltige Monatshygiene spezialisierte Social Business aus Österreich mit der Vision, das Tabu der Menstruation zu brechen. Das Projekt READY FOR RED hat sich zum Ziel gesetzt, eine flächendeckende Aufklärung rund um Menstruation und Monatshygiene an Schulen in Gang zu setzen und kann ab sofort von österreichischen und deutschen Schulen bezogen werden. Mehr Infos: www.readyforred.at.

READY FOR RED in Zahlen:

- 4 Levels und Schwerpunktthemen (Zyklus, Produkte, Gesundheit, (Um-)Welt)
- 50+ interaktive Lernspiele und Videos
- 187 Tage Entwicklungszeit
- 400 SchülerInnen haben RFR bereits getestet
- 80% der Jugendlichen gaben an, dank RFR etwas Neues gelernt zu haben
- 65% möchten RFR auch außerhalb des Unterrichts weiter nutzen
- 70 Menschen haben an der Entstehung von RFR mitgewirkt – DANKE IHNEN ALLEN!

Rückfragehinweis und Bildmaterial:

Mag. Bettina Steinbrugger, erdbeerwoche GmbH, Tel.: +43 (650) 84 31 400, mail: office@erdbeerwoche.com, web: www.erdbeerwoche.com und www.readyforred.at

Grafik und Bilder honorarfrei abdruckbar. Copyright erdbeerwoche

Links:

Ergebnisse der 1. Umfrage zu Menstruation unter 1.100 österreichischen Jugendlichen.

Ausgewählte Tools und Videos der Plattform: <https://www.ready-for-red.at/try-it/>

Die Entwicklung des Projekts READY FOR RED ist gefördert aus Mitteln der Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.